

## **Walliser Cup 2019**

### **Matchberichte**

#### **JUNIOREN C**

##### **UF Sierre Région - Visper Lions 13:16 (5:7, 8:9)**

Um 10:00 startete die jüngste Kategorie der Junioren C in den Finaltag, gespielt wurden zwei Mal 20 Minuten mit gestoppter Spiellaufzeit. Die Partie startete enorm ausgeglichen, beide Teams konnten sich nennenswerte Chancen erarbeiten und diese teils zu Toren umwandeln. Die erste Halbzeit endete mit einem knappen 2-Tore Vorsprung seitens der Visper. Das Team aus Sierre liess sich auch nach der Pause davon nicht beeindrucken, munter und motiviert erarbeiteten sie sich Tor um Tor und luden dadurch zu einer spannenden Schlussphase ein. Doch die Visper liessen in der Defensive wenige Gegenaktionen zu, erzielten ebenfalls mehrere Treffer und konnten so den Vorsprung mit einem Schlussresultat von 13:16 über die Zeit bringen.

#### **JUNIOREN B**

##### **Sion Unihockey - Visper Lions 4:23 (0:7, 4:16)**

Zu Beginn der zweiten Partie, Sion gegen Visp, sahen die zahlreich erschienenen Zuschauer ein eher scheues Antasten beider Teams, niemand wollte einen ersten Fehler begehen. Nach und nach tauten die Spieler/-innen auf und zeigten schnellere Laufwege und gezieltere Kombinationen. Den Sittenern gelangen diverse Abschlüsse, doch ein Treffer wollte in der ersten Halbzeit schlicht nicht fallen, mehrfach scheiterten sie am stark aufspielenden Visper Torhüter. Dessen Team konnte mit 0:7 zur ersten Pause vorlegen. Auch nach dem Tee nahmen die Lions den gewonnenen Elan gleich mit in die zweite Hälfte des Spiels. Obwohl die ersten Treffer für die Junioren aus der Hauptstadt nun fielen, wurden sie von der Visper Offensive regelrecht überrollt. Diese bauten den Vorsprung kontinuierlich aus, zu einem deutlichen Schlussresultat von 4:23. Einen grossen Anteil an diesem klaren Erfolg haben die Sportschüler, die sichtbar technisch und taktisch ihren Gegenspielern überlegen waren.

#### **DAMEN**

##### **UHC Sierre-Challenge - Visper Lions 2:21 (0:11, 2:5, 0:5)**

Auch im dritten Final kam es zu einer Paarung Unterwallis gegen Oberwallis. Bei den Damen trafen zwei Teams aufeinander, die in dieser Saison einen Aufstieg feiern durften. Sierre-Challenge, welches diese Saison in die 2. Liga Kleinfeld aufstieg traf auf die Visper Lions, welche normalerweise auf dem Grossfeld spielen und nächste Saison in der NLB spielen. Auch hier war relativ schnell klar, in welche Richtung sich das Spiel entwickeln wird. Die Visperinnen liessen im ersten Drittel praktisch keine Gegenstösse zu und spielten ein attraktives Offensivspiel, 0:11 hiess es nach 20 Spielminuten. Sierre-Challenge kämpfte sich im Mittelabschnitt sichtlich zurück, Visp hingegen büsste an Tempo ein. Die Unterwalliserinnen traten selbstsicherer auf und kamen zu mehreren guten Abschlüssen, von denen sie zwei verwerten konnten. Doch wirklich eng wurde es auch im letzten Abschnitt nicht mehr, Visp hielt den Kasten dicht und zelebrierte schlussendlich einen 2:21 Sieg.

#### **HERREN**

##### **Blacknoseshoop - Visper Lions 10:20 (4:7, 1:3, 5:10)**

Das letzte Spiel des Tages versprach nochmals Hochspannung. Der frischgekrönte OUM (Oberwalliser Unihockey Meisterschaft) Meister, die Blacknoseshoops, trafen auf die Grossfeld-Herren aus Visp. Beide Teams zeigten von Beginn weg ein attraktives Spiel, schnell, dynamisch und körperbetont, beide Teams erzielten sehenswerte Treffer. Titelverteidiger Visp konnte mit einem knappen Vorsprung zur ersten Pause antreten. Auch im Mittelabschnitt schenkten sich die Mannschaften nichts. Die Blacknoseshoops übten permanenten Druck aus, Visp wehrte sich vehement und erfolgreich dagegen an. Die Zuschauer bekamen in den letzten zwanzig Spielminuten nicht weniger als 15 Treffer zu bestaunen. Trotz neuen Attacks der Sheeps konnten die Visper schlussendlich einen 10:20 Sieg zelebrieren.